



**AlleinLEBENde beim Badminton im Sportpark Bottrop** Als momentan einziger regelmäßiger "Sport-Termin" treffen sich an jedem ersten Sonntag eines Monats die AlleinLEBENden zum Badminton.

"Bei allen Aktiven, die sich hier in Bottrop treffen handelt es sich nicht um Badmintonprofis, sondern wir suchen die Gemeinschaft und wollen in erster Linie Freude miteinander haben" so Uwe K., der als Koordinator für dieses monatliche "Sportereignis" verantwortlich zeichnet.

Dennoch sollte man auch nicht nur an ein pures "Federball-Hin-und-Her" denken, wenn man die aktiven AlleinLEBENden in die Halle schreiten sieht. Im Laufe des Nachmittags kommt auf einigen Feldern schon der Wettkampf-Gedanke und der "Den Ball krieg ich doch noch" Wille durch. Dennoch steht jedes Mal auch Anfängern und Fans dieses faszinierenden Sports die Tür offen und für nahezu jedes Spielniveau sollten sich sinnbringende Paarungen finden.

Alles begann mit einer Handvoll auf ein bis zwei Plätzen in der Halle. Mittlerweile sind Voranmeldungen erwünscht, um gezielt planen zu können. "Wir reservieren zwar jetzt eh schon immer die ganze Halle, aber es ist wirklich besser, sich vorher kurz anzumelden", sagt Uwe K.. "Denn ab und zu lassen wir uns schon mal etwas Besonderes einfallen. Dann ist es gut, wenn man alle informieren kann."

Was Uwe mit "Besonderes einfallen" meint, haben die Aktiven im Dezember erlebt. Da war - allerdings als Überraschung geplant - "Nikolaus-Badminton" angesagt. ... als ob ich nicht ohne Mütze schon genug ins Schwitzen komme ...", mag so mancher Spieler und Spielerin gedacht haben.

Dagegen hilft im Anschluss an den sportlichen Teil auch eine kleine "Abkühlung" im Bottroper Brauhaus. Hier klingt im Normalfall einer der "bewegendsten Nachmittage" von unserem monatlichen Veranstaltungskalender aus.

Kontaktmöglichkeit zur Reservierung findet sich zum Termin im Veranstaltungskalender.

6. Dezember 2006

